

„WIR SIND FÜR SIE DA!“
UNSERE ÄRZTE

IHR TEAM VOM ADIPOSITAS-ZENTRUM AM EVK HAMM
ZENTRUMSKOORDINATION



Prof. Dr. med. Christian Peiper
Chefarzt
Leitung Adipositas-Zentrum
Facharzt für Chirurgie,
Viszeralchirurgie und
Gefäßchirurgie,
spezielle Viszeralchirurgie



Dr. med. Friederike Lefarth
Oberärztin
Leitung Adipositaschirurgie
Fachärztin für Chirurgie,
Viszeralchirurgie und
spezielle Viszeralchirurgie



M.Sc. Oec. troph.
Anna Fleth
Org. Zentrums-Leitung
Zentrums-Koordinatorin
Ökotrophologin



Dipl. Oec. troph.
Jana Hermansky
Stellv. Org. Zentrums-Leitung
Zentrums-Koordinatorin
Ökotrophologin



Dr. med. Ralf Bartmann
Oberarzt
Facharzt für Chirurgie,
Viszeralchirurgie



Konstantinos-Panagiotis
Karagiannis
Oberarzt
Facharzt für Chirurgie



Dipl. Oec. troph.
Tanja Hombeck
Fall-Koordinatorin
Ökotrophologin



Britta Risse
Fall-Koordinatorin
Diätassistentin



ADIPOSITAS-ZENTRUM

GESÜNDER LEBEN & LANGFRISTIG ABNEHMEN

Interdisziplinäre Behandlungsstrategien bei Adipositas

Informationsbroschüre für Patienten & Ärzte

Gerne beraten wir Sie persönlich und freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail.

Kontakt

Tel. 02381 / 589 - 14 66 · Fax 02381 / 589 - 13 69
E-Mail: adipositas.hamm@valeo-kliniken.de
Web: www.adipositashamm.de

**Ev. Krankenhaus Hamm gGmbH
Adipositas-Zentrum
im Facharzt-Zentrum**

Werler Str. 110 · 59063 Hamm
adipositas.hamm@valeo-kliniken.de



01/22: Ev. Krankenhaus Hamm gGmbH, NG; Bilder: EVK Hamm, shutterstock, @andreausk - stock.adobe.com

ADIPOSITAS



Adipositas-Zentrum

- Individuell angepasstes Multimodales Konzept
- Aufklärung über gesundheitliche Konsequenzen und Wichtigkeit einer Behandlung
- Begleitung und Beratung während der gesamten Behandlung und Nachsorge
- Unterstützung bei Anträgen und organisatorischen Aufgaben
- Anlaufstelle bei Fragen und Problemen



Bariatrische Operation

NACHHALTIGE GEWICHTSABNAHME DURCH INTERDISZIPLINÄRE URSACHENBEHANDLUNG

Die Entstehung von Adipositas hat meist mehrere Ursachen, die sich von Patient zu Patient unterschiedlich stark auswirken können. Für eine langfristige Gewichtsabnahme ist es wichtig, die Ursachen zu erkennen und zu verändern. Um einen Weg aus der Situation zu finden, steht Ihnen das Team des Adipositas-Zentrums zur Seite. Wir unterstützen und beraten ausführlich zu den operativen Behandlungsmöglichkeiten am EVK. Dabei stehen immer die individuelle Situation und ein auf die Bedürfnisse abgestimmtes Behandlungskonzept im Mittelpunkt. Gerne sprechen wir mit Ihnen in unserer Adipositas-Sprechstunde über Ihre persönlichen Vorstellungen.

Grundlegend sollte die Behandlung von Übergewicht immer auf drei Säulen stehen: Ernährungs-, Bewegungs- und Verhaltenstherapie. Für eine Gewichtsabnahme ist eine dauerhafte Umstellung des Ernährungs- sowie Bewegungsverhaltens von großer Bedeutung. Die Ernährungstherapie klärt über gesundes und kaloriengerechtes Essen auf, die Bewegungstherapie zielt darauf ab, den Körper wieder in Schwung zu bringen, Muskeln aufzubauen und den Fettabbau anzukurbeln. Die Verhaltenstherapie hilft bei der Umsetzung dieser Ziele und erkennt hinderliche Verhaltensmuster, die für das Übergewicht verantwortlich sein können.

MULTIPROFESSIONELLE VORBEREITUNG FÜR LANGFRISTIGE ERFOLGE

Nur wenn der Lebensstil, der zum Übergewicht geführt hat, bereits vor der Adipositas-Operation verändert wird, kann ein langfristiger Abnehmerfolg erreicht werden. Daher ist ein Vorbereitungsprogramm über mindestens 6 Monate vorgeschrieben und sinnvoll. Im Rahmen eines sogenannten MMK (für multimodales Konzept) wird gezielt ein gesünderer Lebensstils erlernt und umgesetzt. Ein abgeschlossenes Vorbereitungsprogramm ist zudem die Voraussetzung dafür, dass die Krankenkasse die Operationskosten übernimmt.

Am EVK bieten unsere langjährig erfahrenen Therapeuten ein eigenes Vorbereitungsprogramm EVA (Ernährung Verhalten Aktivität) an. Mit einer Kombination aus Ernährungsberatung und Verhaltenstherapie begleitet Sie unser interdisziplinäres Team in 14-tägigen Terminen gezielt und strukturiert bei der Vorbereitung auf eine Adipositas-Operation. Alternativ gibt es die Möglichkeit, gemeinsam mit unseren externen Kooperationspartnern ein auf jeden Patienten abgestimmtes Therapiekonzept zusammenzustellen. Beide Wege beinhalten ernährungs-, bewegungs- und verhaltenstherapeutische Interventionen sowie den Besuch unserer hausinternen Selbsthilfegruppe, in der Erfahrungen ausgetauscht werden. So sind Sie bestens vorbereitet auf die Zeit vor, während und nach dem Eingriff.

CHIRURGISCHE THERAPIE

Sind alle konservativen Maßnahmen ausgeschöpft, ist für stark übergewichtige Menschen eine Adipositas-Operation oft die einzig bewährte Hilfe, um eine langfristige Gewichtsabnahme zu erreichen und den Ausbruch neuer Folgeerkrankungen zu verhindern. Auch der Erfolg einer Magenoperation hängt davon ab, dass Ernährungs- und Bewegungsgewohnheiten umgestellt werden und der Lebensstil angepasst wird. Die Multimodale Therapie ist daher eine optimale Vorbereitung auf eine Operation, die zugleich die administrativen Voraussetzungen, die für eine Kostenübernahme einer bariatrischen Operation durch die Krankenkassen notwendig sind, erfüllt.

Durch eine Adipositas-Operation sinkt das Gewicht sehr rasch und es kommt zu einem Verschwinden oder einer deutlichen Verbesserung der Begleiterkrankungen – die Behandlung des Bluthochdrucks benötigt weniger Medikamente, bei Schlafapnoe ist keine Maske mehr erforderlich, die Zuckererkrankung ist wieder besser therapierbar. Auch die Gelenkbelastung nimmt sehr schnell ab und damit reduzieren sich auch die Schmerzen. Zugleich werden die operierten Patienten viel beweglicher und der Lebensstil wird rundum aktiver. Die Adipositas-Chirurgie senkt erheblich das Risiko, an den Langzeitfolgen der Adipositas zu versterben und verhilft zu mehr Gesundheit und Lebensqualität.